



## Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43b  
Signatur: Cent. VI, 43b

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

begerende sinder was ym bequemlichen ist /  
vnd scheucht was ym peinlich ist / vñ vbel  
wen vor vmb wan der sinder wol wurd  
er mit seine sinden hot vloru das ewig  
lebe in den ewige freude vnd ist vñ punde  
zu ewige peynen Dor vmb hot der mensch  
leyt vñ reuon das ist nicht einer rechte  
reuo als fer als himelreich vñ ertreich  
vñ der mensch der hie dient hot ym selb  
vñ nicht got / vñ dor vmb so gibt er auch  
nicht gnade wan er sucht gnade do da sy  
mit ist man muh sy do suche do sy ist das  
ist an got Nun merck auch eine gutte syn  
wiltu wissen wan du dienst vñ wer dir  
sol lonen so bruff worumb du dem vock  
wirckest sich was du meynest vnd sich  
was die sich sey dem wert den du diest vñ den du  
bist so vnterrenig dich kunden dir alle meist mich ge  
sagen die do leben dem du allein so scheine wol  
vñ mag ein geduncken haben aber wenn sy gecon  
sen was sy sein des bedarff man nymac fragen dan  
sich selber wan du es allein weis also sprach ich d mich  
vnde mich gnade der sy do suchet do sy ntemist der  
vnder gnade vñ hie allein reche reu dem das  
leyt ist dz er den suessen lieben got erzurue vñ  
geuert hot wan sind sein wider godes Fre  
vñ wenn der mensch das weis so sein ym die